

A young boy in a red long-sleeved shirt and red shorts is smiling broadly. He is standing in a narrow, cluttered alleyway in a slum. The walls are made of corrugated metal and wood, and clothes are hanging on lines. In the background, several women and a smaller child are visible. A yellow arch is positioned above the boy's head.

*Licht
brücke*

A lit red candle with a bright flame, positioned in the bottom left corner of the image.

*Gemeinsam
gegen
Kinderarbeit*

Kinderarbeit: Ausbeutung stoppen u

Liebe Freundinnen und Freunde,

unser Jubiläumsjahr neigt sich dem Ende zu. Schon bald ist Weihnachten. Die Adventszeit ist für die meisten eine Zeit der Besinnung, aber auch des Teilens und der Nächstenliebe. Der Wunsch nach Frieden und Gerechtigkeit ist groß. Wir von der Lichtbrücke möchten unseren Beitrag dazu leisten, uns einsetzen und den Ärmsten Hoffnung schenken. Bitte unterstützen Sie uns dabei!

Wussten Sie, dass über 160 Millionen Kinder auf der Welt tagtäglich harte Arbeit verrichten müssen? Das Ausmaß von Kinderarbeit ist auch in Bangladesch weiterhin ein großes Problem. Anstatt zur Schule zu gehen, sind viele Mädchen und Jungen gezwungen zu arbeiten, um ihre Familie zu unterstützen. Mit der Thomas-Abend-Schule stehen wir für das Recht auf Bildung ein und schenken diesen Kindern Chancen auf ein besseres Leben. Auf den nächsten Seiten berichten wir von diesem Projekt.

Wir danken allen, die uns in diesem Jahr unterstützt haben, und wünschen Ihnen schöne, besinnliche Feiertage und natürlich ein gutes und gesegnetes neues Jahr!

Holger Trechow
Geschäftsführer

Alexandra Grüßmann
*Mitarbeiterin in der Presse-
und Öffentlichkeitsarbeit*



Arbeiten beim Schrotthändler – Alltag für den siebenjährigen Saiful.

Es klappert und scheppert gewaltig, als Saiful den großen weißen Sack von der Waage herunter hievt. Saiful ist ungefähr sieben Jahre alt. Genau scheint er das nicht zu wissen. Sobald es hell wird, geht Saiful von zu Hause los und sucht nach Arbeit. Manchmal arbeitet er in einem kleinen Teeladen, oder er schneidet und schleift mit einem Winkelschleifer Metallstücke für die Mechanikerwerkstatt zu, stellt in der Backstube traditionelle Fladenbrote wie Chapati oder Roti her, hackt Feuerholz zum Verkauf in handliche Stapel oder rupft auf dem Schlachthof die Federn frisch geschlachteter Hühner. Saiful nimmt jede Arbeit an, die er bekommen kann.

Weihnachten ist am wahrhaftigsten Weihnachten, wenn wir es feiern, indem wir das Licht der Liebe an diejenigen weitergeben, die es am meisten brauchen.

Ruth Carter Stapleton

nd Kindern mit einem Schulabschluss

Ohne Hilfe können ärmste Familien nicht auf die Arbeit ihrer Kinder verzichten

Wegen ihrer Armut ist die Familie auf seinen Zuverdienst angewiesen. Ohne Saifuls Arbeit käme die vierköpfige Familie nicht zurecht. Geld für Essen würde sonst fehlen. Heute arbeitet Saiful beim Schrotthändler. Hier war er schon öfters. Eine kleine Schlange wartender Menschen steht vor der Waage. Alle haben sie einen oder zwei große Säcke dabei. Der Händler kauft Elektro- und Metallschrott auf, den die Menschen vorher meist auf illegalen Depo-nien gesammelt haben. Saiful nimmt die großen, schweren Säcke an, wiegt diese, zahlt die Sammler aus und schleppt die schweren Säcke ins Lager. Saiful zuzuschauen ist beeindruckend und erschreckend zugleich. Auf der einen Seite staunt man nicht schlecht, was der kleine Junge schon alles kann und mit welcher Selbstsicherheit er das macht. Auf der anderen Seite ist es bedrückend ihm dabei zuzuschauen, wenn man sein Alter bedenkt und weiß, dass er bei vielen Tätigkeiten seine Gesundheit ruiniert und mit großer Wahrscheinlichkeit niemals in seinem Leben die Chance haben wird, aus dem Kreislauf der Armut herauszukommen.



Schlachthof – Niemand möchte hier gerne arbeiten. Die Kinder haben oftmals keine Wahl.

Den Schulbesuch ermöglichen

In Satkhira im Südwesten von Bangladesch hat die Lichtbrücke gemeinsam mit ihrer bengalischen Partnerorganisation „Shishu Sasthya Foundation, Bangladesh“ eine Schule gebaut, die Kinderarbeit-erinnen und Kinderarbeitern eine schulische Bildung ermöglicht. Benannt nach ihrem Initiator und Gründer, Thomas Schmidt aus Ründeroth, der 1994 in jungen Jahren verstarb, können in der Thomas-Abend-Schule jedes Jahr ungefähr 125 Kinder den Unterricht besuchen. „Ohne Schulabschluss haben die Kinder keine Chance, eine anständig bezahlte Arbeit zu bekommen“, erzählte uns Prof. Dr. Shah Mahfuzur Rahman bei unserem Projektbesuch im Februar. „Die meisten Kinder, die arbeiten müssen, werden auch später nur als Aushilfskraft arbeiten und es sehr schwer haben zurechtzukommen. Ein Abschluss hier in der Thomas-Abend-Schule schafft da ganz neue Perspektiven!“



Zukunftsperspektiven ermöglichen!



Abends nach der Arbeit zur Schule gehen

Der Unterricht in der Thomas-Abend-Schule ist an den Bedürfnissen und Möglichkeiten der Kinderarbeiterinnen und Kinderarbeiter ausgerichtet. So werden sie nicht nach Alter, sondern nach Vorkenntnissen auf die fünf Klassen aufgeteilt. „Es ist eine Abend-Schule, der Unterricht beginnt erst um 18.00 Uhr“, erklärt Prof. Dr. Shah Mahfuzur Rahman weiter. „Früher geht es nicht, weil viele Kinder dann noch bei der Arbeit sind. Oft werden wir gefragt, warum wir unsere Hilfe nicht zuerst bei den Eltern ansetzen und Arbeitsplätze für sie schaffen,

Beleg für den Auftraggeber/Einzahler-Quittung

IBAN des Auftraggebers

Empfänger

Lichtbrücke e. V.

IBAN DE39 3705 0299 0324 0027 00

BIC COKSDE33XXX

bei Kreissparkasse Köln

Spende €

Spendenbestätigung für das Finanzamt

Bis 200 Euro gilt der abgestempelte Beleg für den Kontoinhaber/Zahler-Quittung als Spendenbescheinigung.

Wir sind durch Freistellungsbescheid des Finanzamtes Gummersbach vom 25.01.2023, St.-Nr. 212/5822/0103, als gemeinnützigen und mildtätigen Zwecken dienend und zu den in § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG bezeichneten Körperschaften gehörig anerkannt worden.

Die Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen nach den §§ 51, 59, 60 und 61 AO wurde vom Finanzamt Gummersbach, St.-Nr. 212/5822/0103, mit dem Bescheid vom 25.04.2017 nach § 60a AO gesondert festgestellt. Wir fördern nach unserer Satzung mildtätige Zwecke.

Wir bestätigen, dass wir den uns zugewendeten Betrag nur zu unseren satzungsgemäßen Zwecken verwenden werden.

Name des Auftraggebers

Datum / Quittungsstempel

SEPA-Überweisung

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

Begünstigter: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Lichtbrücke e. V., Lepestr. 48, 51766 Engelskirchen

IBAN des Begünstigten (max. 34 Stellen)

DE39 3705 0299 0324 0027 00

BIC (SWIFT-Code) des Kreditinstituts des Begünstigten (8 oder 11 Stellen)

COKSDE33XXX

Danke für Ihre Spende!

EUR

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Überweisenden - (nur für Begünstigten)

M 2 3 - 5

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

Bankleitzahl des Kontoinhabers

Konto-Nr. des Kontoinhabers (10 Stellen, ggf. mit führenden Nullen füllen)

06

Datum, Unterschrift



Zum Gedenken hängt ein Foto von Thomas Schmidt in jeder Klasse.

damit sie nicht mehr auf das Geld ihrer Kinder angewiesen sind. Das ist aber nicht so leicht. Viele Eltern aus diesen Familien können weder lesen noch schreiben. Sie haben selbst nie die Schule besucht. Es gibt da nicht viel, auf das wir aufbauen können. Wir versuchen aber, parallel zum Schulangebot für ihre Kinder auch den Eltern mit unserem Kleinkreditprogramm zu helfen und so Einkommensmöglichkeiten für sie zu schaffen.

Mit Begeisterung und Motivation dabei

Viele Kinder der Thomas-Abend-Schule lachen uns an und freuen sich sichtlich über unseren Besuch. Ihnen macht der teils kreative und spielerisch gestaltete Unterricht ganz offensichtlich Spaß. Einigen sieht man jedoch auch ihre Müdigkeit an. Klar, müde wären wir auch, wenn wir zuvor acht bis zehn Stunden gearbeitet hätten. Umso erstaunlicher, dass alle jeden Tag neu hierher kommen und dabei hoch motiviert sind. Die Kinder wissen eben ganz genau, welche Chance die Thomas-Abend-Schule ihnen bietet.

Stefan Herr



*Gibst du
jemandem einen
Fisch,
nährt er sich
einmal.*

*Lehrst du ihn das
Fischen,
nährt er sich sein
ganzes Leben.*

Zhuangzi

Spenden und Kindern damit gezielt und nachhaltig helfen!

Eine gute Schulbildung ist der Schlüssel zu einer besseren Zukunft! Mit der Thomas-Abend-Schule ebnen wir Mädchen und Jungen, die aufgrund der Armut ihrer Familien sozial benachteiligt sind und arbeiten müssen, den Weg in ein menschenwürdiges und selbstbestimmtes Leben.



- Lehrmaterialien für vier Schulkinder **50,- Euro**
- Monatsgehalt für eine Lehrerin oder einen Lehrer **150,- Euro**
- Gesundheitsdienste und ein kleines Essen für alle 125 Schülerinnen und Schüler (mtl.) **350,- Euro**

*Jede Form der Mitwirkung ist uns herzlich willkommen!
Auch kleine Beträge helfen!*

*Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und wünschen
Ihnen eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit!*

Spendenkonto:

Kreissparkasse Köln

IBAN: DE39 3705 0299 0324 0027 00

BIC: COKSDE33

Lichtbrücke e.V.

Leppestraße 48

51766 Engelskirchen

Telefon: 02263 / 928139-0

E-Mail: info@lichtbruecke.com

Internet: www.lichtbruecke.com

Facebook: www.facebook.com/lichtbruecke

Instagram: www.instagram.com/licht.bruecke

Wir behalten uns vor, Ihre Spende für weitere Hilfsmaßnahmen der Lichtbrücke einzusetzen, wenn das hier vorgestellte Projekt ausreichend finanziert ist.

Herausgeber: Lichtbrücke e. V.

Redaktion: Astrid Künnemann, Stefan Herr

Gestaltung: UFER Druck@Layout

Druck: Gronenberg GmbH & Co. KG, Wiehl

Herstellungsdatum: 06. November 2023

